



**16. Internationales
JugendTORBALLTurnier
Zollikofen
21.05.2011**

Liebe Torballfreunde von nah und fern ; liebe Gäste

Im Namen des Organisationskomitees und PluSport Behindertensport Kanton Bern begrüsse ich alle herzlich zum 16. Internationalen Jugendtorballturnier in Zollikofen! Speziell begrüssen möchte ich diejenigen Teams, die am erstmals durchgeführten **Einsteigerturnier** teilnehmen (weitere Infos unter „Spielmodus“).



Leider findet die SM in Glarus mit dem Jubiläumsfest des STBV genau am gleichen Tag statt wie unser Turnier. Wir sind uns dieser Terminkollision bewusst und sie wird in Zukunft sicher nicht mehr auftreten.

Nun geht **mein Dank** auch dieses Jahr wieder an ganz viele Leute - und der grösste Teil davon sind jedes Jahr die gleichen... Ich danke allen Sponsoren, allen Helfern, allen Gastfamilien, der Stiftung für blinde und sehbehinderte Kinder und Jugendliche in Zollikofen, dem Hockeyclub Münchenbuchsee-Moosseedorf und dem gesamten OK für die treue und grosszügige Unterstützung in allen Belangen!!!

Ich wünsche im Namen des OK allen Beteiligten und auch unseren Torballfreunden in Glarus einen wunderschönen und unvergesslichen Tag!

Claudia Moser-Hunziker
(OK Präsidentin)

Die Teams 2011

Wir freuen uns, am diesjährigen Turnier folgende Teams begrüßen zu dürfen:

Teramo, Italien

CŠT ZPM – Levoča, Slowakei

L.D.V. – Cluj Napoca, Rumänien

SSG Blista Marburg 1, Deutschland

SSG Blista Marburg 2, Deutschland

Friedberg, Deutschland

BSG Tirol 1, Österreich

BSG Tirol 2, Österreich

Zürich 1, Schweiz

Zürich 2, Schweiz

Les tigres du CPHV Lausanne 1, Schweiz

TC Zollikofen 1, Schweiz

Am Einsteigerturnier nehmen teil:

Les tigres du CPHV Lausanne 2, Schweiz

TC Zollikofen 2, Schweiz

Tagesprogramm

07.30 Uhr	Hallenöffnung
08.15 Uhr	Schiedsrichtersitzung
08.30 Uhr	Teamleitersitzung in der Festwirtschaft (Verteilen der Spielpläne)
08.30 Uhr	Helfereinführung in der Turnhalle 2
09.00 Uhr	Begrüssung in der Turnhalle 1
09.15 Uhr	Spielbeginn
11.00 Uhr	Apéro für VIP's und Sponsoren (Treffpunkt in der Festwirtschaft)
ab 16.45 Uhr	Finalspiele der Kat. A
ca.17.45 Uhr	Turnierende/ Wegräumen
18.30 Uhr	Nachtessen danach Siegerehrung/ Preisverleihung gemütliches Beisammensein



Das OK dankt den **Gastfamilien**
sowie auch dem freiwilligen
Helferteam des HC Münchenbuch-
see-Moosseedorf !!!



Spielmodus

Bei grösseren Teilnehmeränderungen behält sich das OK vor, den Modus anzupassen. Der definitive Modus sowie die Spielpläne werden an der Mannschaftsführersitzung abgegeben.

Vorrunde: wird in zwei Gruppen gespielt (jeder gegen jeden).

Rückrunde: die 3 stärkeren Teams jeder Gruppe kommen in die Kategorie A, die anderen in die Kategorie B. (Punkte aus der Vorrunde werden nur von Begegnungen mit Teams der gleichen Kategorie mitgenommen).

Halbfinals / Final: (nur Kat. A) Die vier besten der Kat. A ermitteln den Sieger (Wanderpreis Bär). In der Kat. B erfolgt die Rangierung aufgrund der Resultate der Rückrunde.

Einsteigerturnier:

Rangliste aufgrund der Punkte.

Motto: Spielen ist wichtiger als Gewinnen!!

Dieses Jahr konnte man sich das erste Mal für dieses Turnier anmelden. Die Idee ist, dass ganz junge Spieler erste Erfahrungen an einem Turnier sammeln können, ohne dabei harte Schüsse zu kassieren, da diese Mannschaften ausschliesslich gegeneinander spielen. Die Mannschaften werden voraussichtlich 4 Spiele bestreiten. Auf **Fairplay** wird in besonderem Mass geachtet und Sanktionen bei zu starken Schüssen liegen im Ermessen des Schiedsrichters.

Allgemein gilt:

- Jedes Spiel dauert 2 x 4 min, dazwischen 2 min Pause
- Kein Seitenwechsel
- 1 Time-out pro Halbzeit
- Die Zeit wird nur bei Auswechslungen und Time-out gestoppt
- Die Ranglisten erfolgen nach Punkten. Bei Punktgleichstand entscheidet zuerst die direkte Begegnung, dann Tor-differenz und dann Torverhältnis (nicht nach IBSA- Reglement)

Mehrzweckhalle Geisshubel

- Diese Regel einhalten-
- Stick to this rule-
- Respectez cette règle-

Vorsicht: Bitte nur im Sitzen !
Be careful: Please, sit down !
Restez prudent: Asseyez-vous svp !



Während den Spielphasen
Pendant les phases du jeu
During active playing time



Wichtige Infos

Teamtransfer Geisshubel:

Für die Mannschaften, welche per Zug anreisen, werden wir einen **Abholdienst** einrichten. Bitte teilt uns Eure Ankunftszeit zirka

1 Woche vorher an:

Fon: 031 914 04 55,

Fax: 031 914 04 56;

info@plusportbern.ch



Verpflegung (**alkoholfrei**):

Für die Verpflegung während des Turniers sowie der Mittagspause ist gesorgt. Im Anschluss an das Turnier wird ein Nachtessen offeriert.



Haftung bei Diebstahl oder Beschädigungen:

Der Veranstalter übernimmt **keine Haftung** für gestohlene oder beschädigte Sachen.



Versicherung:

Unfall-, Kranken- & Haftpflichtversicherung sind Sache der Teilnehmenden.



Notfall-Nummer:

079 612 40 53 (Claudia Moser)

Organisation (OK)

- OK-Präsidentin: **Claudia Moser**
mosikers@gmx.ch
+41 31 921 56 02
+41 79 612 40 53
- Finanzen: **Beat Camenzind, PluSport Bern**
- Programmheft: **Pierre Gilomen**
- Mannschaften/
Wettkampfbüro: **Christoph Käser**
webmaster@torball.info
- Presse/Preise: **Yves Kilchör**
- Verpflegung: **Hans Kilchör**
Hubert Käser
und viele HelferInnen
- Schiedsrichter: **Corinne Meystre**
- Hilfsrichter: Hockeyclub Münchenbuchsee-
Moosseedorf (www.hcm-m.ch)
- Unterkünfte: private Gastfamilien und „Stiftung
für Blinde und Sehbehinderte Kin-
der und Jugendliche“ Zollikofen
(www.blindenstiftung.ch)



Fairness bedeutet anständiges Verhalten und eine gerechte und ehrliche Haltung gegenüber anderen Menschen. Im Sport bedeutet es, ein anständiges und gerechtes Spiel zu führen.

Fairness zeigt sich im Rahmen sportlicher Wettkämpfe in dem Bemühen der SportlerInnen, die Regeln konsequent und bewusst (auch unter erschwerten Bedingungen) einzuhalten, sowie den Gegner als Partner zu achten.

Im Torballsport achten die grösseren und kräftigeren auf die kleineren und schwächeren SpielerInnen.



**SportlerInnen
betrinken und
bekiffen sich nicht!**

IBSA-Reglement ab 2010

Im Internet unter diesen Adressen zu finden:

Deutsch:

www.stbv.info/dokumente/deutsch/index.htm

English:

www.ibsa.es/eng/deportes/torball/reglamento.htm

Die wichtigste Änderungen

Abwehrhaltung: Kein anderer Teil des Körpers oberhalb der Knie ausser den Händen darf den Boden berühren (d.h. fast alles ist als Abwehrhaltung erlaubt, sofern oberhalb des Knies ausser den Händen nichts den Boden berührt).

Ruhender Ball: Bekommt die verteidigende Mannschaft den Ball in ihrem Mannschaftsraum innerhalb von 8 Sekunden nicht unter Kontrolle, gilt dies als 'ruhender Ball' und es tritt Ballverlust ein (d.h. bleibt der Ball nach der Abwehr im Feld, muss er gesucht und innert 8 Sekunden gefunden werden, ansonsten gibt es Ballverlust).



*Das Organisationskomitee
wünscht allen ein
schönes Turnier !*

Ortsplan Zollikofen: Geisshubel

-RBS-Bus von Unterzollikofen am 21.05.2011:
jede ¼-Stunde (wartet auf die S-Bahn aus Bern)

-Plan für Fahrzeuglenker:

